

## **Protokoll der Sitzung des Studentenrates der OvGU vom 16.03.2006**

**Anwesende Mitglieder:** Max Brates, Thilo Habenreich, Hendrik (UDO) Ritter, Anna Maria Haase, Christoph Niklas, Thomas Neumann, Anna Samol  
**Entschuldigte Mitglieder:** Kennedy F. Tumenta, Marten Grimke, Mareen Eisenblätter, Steve Ako Tanga, Sebastian Baron, Liane Müller, Ekkehard Röpke  
**Unentschuldigte Mitglieder:**  
**Vertreter:** Paul G. Stieger, Sandra Höhne, Jana Zeihe  
**Gäste:** Tobias Grund, Lars Frohmüller, Wiebke Bartsch, Sven Haller  
**Sitzungsleitung:** Anna Maria Haase  
**Protokoll:** Anna Mydla  
**Beginn:** 19:00  
**Ende:** 21:07

**Tagesordnung:**

- TOP 1 – Gespräch mit Herrn Ortlepp bezüglich der Gestaltung des Uniballs**
- TOP 2 – Berichte**
  - Berichte der Sprecher**
  - Bericht Fachkoordinatoren Kommissionen**
  - Bericht Fachkoordinatoren Fachschaften**
  - Bericht Fachkoordinatoren Studentische Organisationen**
  - Bericht Fachkoordinatoren Referate**
  - Berichte Beauftragte (P7, KSSA, Webpage, Studieren mit Kind, Merchandising, Beachparty, Seminare, Webunibeirat)**
  - Berichte der Sachbearbeiter**
- TOP 3 – Antrag des Referates für Internationales**
- TOP 4 – Klausurtagungsgruppen**
- TOP 5 – Regelung der Sprechzeiten**
- TOP 6 – Organisatorisches**
- TOP 7 – Sonstiges**

Der Antrag vom internationalen Referat ist kurzfristig eingegangen und nachträglich eingefügt worden.

Udo beantragt den TOP 2 vorzuziehen.

TO in geänderter Form beschlossen.

### **TOP 1 – Gespräch mit Herrn Ortlepp bezüglich der Gestaltung des Uniballs**

Herr Ortlepp: Da wir einen Schwund an Teilnehmern des Uniballs haben, gerade Studenten, bin ich hier, um mit Ihnen über Verbesserungen zu sprechen. Auf dem letzten Ball hatten wir 600 Teilnehmer, davon war die Hälfte von der Uni, davon 80 Studenten. Die Kosten können wir nicht senken, da Programm und Essen sehr kostenintensiv sind.

Max Brates: Das elitäre Image sollte aufgelöst werden. Die Folgekosten (Getränke) müssen verringert werden.

Herr Ortlepp: Das Maritim kommt uns schon entgegen. Vielleicht können wir trotzdem günstigere Preise für Studenten anbieten? Vielleicht sollten wir in die Stadthalle, da ist die Miete geringer.

Paul Gerhard Stieger: Johanniskirche?

Herr Ortlepp: Die ist zu klein.

Paul Gerhard Stieger: Am Anfang des Semesters mit der Bewerbung beginnen? Über CTS können Tische eingesehen und reserviert werden.

Anna Maria Haase: Nächste Woche trifft sich der Arbeitskreis zu der Thematik, wir sollten bis dahin warten. Außerdem legen wir einen Ansprechpartner fest.

Her Ortlepp: Mein zweites Anliegen betrifft die Wahlen. Möchte eine Änderung der Wahlordnung erwirken, was den Paragraph 12, Mehrheitslisten ohne Bindung betrifft. Ermöglicht weniger Vorschläge für Kandidaten zu machen. Weiterhin habe ich mich damit beschäftigt, wie die Auszählung elektronisiert werden kann, das spart Zeit. Der Probelauf läuft gerade, ich möchte Mitte April mit dem Stura eine Wahl simulieren. Wenn die Simulation fehlerfrei verläuft verzichten wir auf ein auszählen per Hand.

### **TOP 2 – Berichte**

#### Berichte der Sprecher

Anna Maria Haase: Die Vertreter für das Studentenwerk können nicht bestätigt werden, da erst eine Änderung der Satzung in Kraft treten muss.

#### Bericht Fachkoordinator Kommissionen

-

#### Bericht Fachkoordinator Fachschaften

-

#### Bericht Fachkoordinator Studentische Organisationen

-

## Bericht Fachkoordinator Referate

-

## Berichte Beauftragte

*P7*

-

*KSSA*

-

*Webpage*

-

*Studieren mit Kind*

-

*Merchandising*

-

*Beachparty*

Paul Gerhard Stieger: Ist von Mittwoch auf Donnerstag, den 15. Juni verlegt, da Mittwoch ein Deutschlandspiel ist.

*Seminare*

-

*Webunibeirat*

Max Brates: 20 Prozent der User haben an der Evaluierung teilgenommen.

## Bericht Senat

Anna Maria Haase: WiWis wollen Mathe für ihre Studenten künftig selbst abhalten. Fakultät Mathe sträubt sich natürlich. Konzept wurde in den Kommissionen noch nicht bestätigt. Habe mich gegen das Konzept ausgesprochen.

Sven Haller: Matheanteil der geleistet wird, bereitet nicht alle Studierenden optimal vor. Daher kam die Überlegung es selbst zu machen.

Thomas Neumann: Du darfst ohne die Fakultät zu kennen, nicht so darüber urteilen.

Paul Gerhard Stieger: Warum ist Mathe gegen das Konzept?

Thomas Neumann: Ihr Lehrauftrag wird bedeutend weniger.

Anna Maria Haase: Ich habe für mich selbst gesprochen, nicht für den Studentenrat.

Christoph Niklas: Als Sturavertreterin ist sie im Senat beratendes Mitglied und darf ihre Meinung frei äußern. Außerdem gibt es keine Beschlusslage dazu.

Thomas Neumann: Es wäre wünschenswert, wenn das nächste Mal darauf hingewiesen wird, dass die Meinungen im Stura darüber auseinander gehen.

### **TOP 3 – Antrag des Referates für Internationales**

Zurückgezogen

### **TOP 4 – Klausurtagungsgruppen**

#### **Gruppe ErstiHeft**

Christoph Niklas  
Sabrina Simon  
Thilo Habenreich

#### **Gruppe Fachschaftsräte** (Kontakte und neue gemeinsame Projekte)

Anna Haase  
Hendrik (Udo) Ritter  
Steve Ako Tanga  
Christoph Niklas

#### **Satzungsüberarbeitungsgruppe**

Max Brates  
Hendrik (Udo) Ritter  
Steve Ako Tanga  
Liane Müller

#### **Zielsetzung des Studentenrates**

Thomas Neumann  
Kennedy F. Tumenta

#### **Evaluierung**

#### **Campusgestaltung**

Marten Grimke  
Paul Gerhard Stieger

### **TOP 5 – Regelung der Sprechzeiten**

Eine Liste, in der sich jeder einträgt geht herum.

### **TOP 6 – Organisatorisches**

-

### **TOP 7 – Sonstiges**

-